

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

bestimmt ist Ihnen aufgefallen, dass Sie im I. Quartal dieses Jahres keinen Rundbrief erhalten haben, was leider krankheitsbedingt nicht möglich war. Dafür möchten wir uns entschuldigen und dies nun nachholen und Sie selbstverständlich wieder über unsere Veranstaltungen und Aktivitäten des letzten Halbjahres informieren.

Wir wollen an dieser Stelle auch wieder allen danken, die unsere Arbeit mit tatkräftiger Hilfe, Spenden und als Sponsor unterstützt haben.



oben:
Mitarbeiter von Senertec bauen das neue BHKW ein

rechts:
Unser neues Blockheizkraftwerk



■ BHKW des Vereins war museumsreif

Tatsächlich beabsichtigt die Firma Senertec unser altes Blockheizkraftwerk aus dem Jahre 1998 nach 17 Jahren Laufzeit und 126.777 Betriebsstunden in ihr Technikmuseum aufzunehmen. Die Anlage ist somit eine der Dienstältesten in Deutschland. Ein Blockheizkraftwerk ist eine Anlage in der Größe von ca. zwei Kühlschränken. Durch die Verbrennung von Gas wird Strom produziert und die hier entstehende Abwärme wird für die Produktion von Warmwasser genutzt. Im Hinblick auf Energieeffizienz liegen Blockheizkraftwerke an der Spitze moderner Haustechnik. Ein Blockheizkraftwerk überträgt die eingesetzten Ressourcen viel effektiver in nutzbare Energie, so dass der Einsatz der Primärenergie (Brennstoff) erheblich reduziert wird. Der CO₂-Ausstoß liegt durch die Kraft-Wärme-Kopplung rund ein Drittel niedriger als bei getrennter Wärme- und Stromgewinnung.

Dieses BHKW wurde 1998 im Rahmen der Grundsanierung unseres Hauses in der Merseburger Str. 27 im Keller eingebaut und sorgte dafür, dass wir unseren Mietern günstig Strom und Warmwasser liefern konnten. Dank staatlicher Anschaffungsförderung, der Inanspruchnahme des Zuschlags für jede produzierte und selbstverbrauchte Kilowattstunde und des Vertrages mit den Stadtwerken zur Vergütung eingespeisten Stroms ins öffentliche Netz, können wir unseren Mietern weiterhin günstigen Strom zur Verfügung stellen

■ Vereinsfeier zum Jahresauftakt

Unsere jährliche Vereinsfeier am 16. Januar stand in diesem Jahr unter dem Motto „Musikalische Zeitreise durch das letzte Jahrtausend“ und bot jedem die Möglichkeit, sich seinem Musikgeschmack entsprechend zu (ver)kleiden. In den Räumlichkeiten des SV Jena Zwätzen e.V. trafen sich Mitarbeiter, Vorstand und Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein. Für Unterhaltung sorgte ein kleines Kulturprogramm und sportliche Betätigung war auf der Kegelbahn möglich. Es war ein schöner und gelungener Abend.



Alle hatten viel Spaß bei einem kleinen Kulturprogramm



Die Faschingsprinzessinnen

■ Fasching in der KinderOase

„Helau und Alaaf“ hieß es wieder am 5. Februar in der KinderOase. Jung und Alt folgten dem Ruf der Karnevalsnarren und erschienen bunt verkleidet und gut gelaunt. Höhepunkt war die selbstgebaute Piñata, gefüllt mit Süßigkeiten. Auch das Buffet mit selbstgemachten Cup Cakes erfreute sich einer großen Beliebtheit – und war in kürzester Zeit verputzt.

■ Großes Haarschneiden

Einer besonderen Aktion durften wir uns bereits zu Beginn des Jahres erfreuen. Der Friseursalon „Pony Club“ sponserte eine kostenlose Haarschneideaktion für alle Kinder der KinderOase und unsere Familien. Von 9 bis 15 Uhr machten sich die fleißigen und unermüdlichen Mitarbeiterinnen daran, den Besuchern fesche Frisuren zu verpassen. Neben der eigentlichen Aktion gab es noch einen Scheck über 350 €, der durch Spenden der Friseurkunden zustande kam. Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich für diese Aktion.



Haarschneiden und noch ein Scheck



Vor dem Start zur Osterwanderung

■ Auf die Ostereier fertig los!

Auch in diesem Jahr durfte die mittlerweile traditionelle Osterwanderung nicht fehlen. Insgesamt machten sich am 8. April achtunddreißig „Osterhasen“ auf den Weg von der KinderOase zum Jägerberg, wo bereits ein Lagerfeuer und ein brennender Rost auf die hungrigen Wandersleute warteten. Wer ein Stück vom selbstgebackenen Kuchen haben wollte, musste sich beeilen. Da das Wetter zumindest durch fehlenden Regen mitspielte, konnten Ostereier und Osterkörbe trockenen Hasenfußes gefunden werden.

■ Familienfest „Familienbande“

Am 7. Juni waren wir wieder mit einem Mitmachstand beim Familienfest „Familienbande“ auf der Rasenmühleninsel vertreten. Unser Angebot, vor Ort Anhänger zu basteln, kam bei den Besuchern sehr gut an. Im Laufe des Tages entstanden so Raupen, Löwen, Delphine, Marienkäfer, Schmetterlinge und sogar geflügelte Drachen, welche jetzt Schlüssel und Rucksäcke verzieren.



Basteln zum Familienfest

■ Mitarbeitertag

Eine Busfahrt die ist lustig, hieß es am 10. Juni dieses Jahres. Als Überraschungsaktion des Vorstandes, fuhr ein alter Postbus die Mitarbeiter des Vereins nach Eisenberg. Dort erwartete uns in der Schlosskirche Herzogin Christiana von Holstein-Sonderburg-Glücksburg zu einer Audienz. Auf dem Sportplatz Schortental konnten nach dem Kaffeetrinken Geschicklichkeit und Koordination bei verschiedenen Aktionen bewiesen und trainiert werden. Bei einem guten Abendessen und fröhlichem Beisammensitzen fand der Tag einen gemütlichen Ausklang.



Die Überraschung zum Mitarbeitertag - ein alter Postbus

■ Dank für Spenden von der Thalia Buchhandlung und Spielmax

Besonders erwähnt werden sollen an dieser Stelle die Buchhandlung Thalia in der Neuen Mitte und die Verkaufsstelle Spiele Max in der Goethe Galerie, welche uns und die Besucher der KinderOase mit Spenden von Büchern und neuem Sandspielzeug unterstützt haben. Dafür möchten wir uns noch mal ganz herzlich bedanken

■ Vorschau

In diesem Jahr wird es auch wieder unser traditionelles Sommerfest geben. Am 14. Juli wird in diesem Rahmen auf unserem Gelände in der Merseburger Straße 27 Kulinarisches und Informatives aus aller Welt für unsere Bewohner angeboten. Wir werden im nächsten Rundbrief darüber berichten.

■ Spenden und / oder Mitglied werden

Unterstützen Sie bitte unsere soziale Arbeit. Geldspenden, auch kleinere Beträge, sind jederzeit willkommen.

Spendenkonto: Commerzbank AG

IBAN: DE72 8208 0000 0344 6104 00 , BIC: DRESDEFF827

Wir freuen uns auch, wenn Sie sich entschließen, Mitglied unseres Vereins zu werden, bei einem Mindestbeitrag von 12 Euro pro Jahr.

Im Namen des Vorstandes

Kerstin Schulz
Geschäftsführerin

Geschäftsstelle
Merseburger Str. 27
07743 Jena
Tel.: 03641 / 88 00 30
Fax: 03641 / 88 00 3-33

Geschäftsführung
Kerstin Schulz
Vorstand
Ralf Kleist
Silke Klingebiel
Norbert Plandor

Commerzbank AG
IBAN: DE72 8208 0000 0344 6104 00
BIC: DRESDEFF827

Sparkasse Jena-Saale-Holzland
IBAN: DE26 8305 3030 0000 0741 52
BIC: HELADEF1JEN